



Beihilfe zu Pflegeleistungen - Auskunftserteilung	2
Voraussetzungen	2
Erforderliche Unterlagen	2
Gebühren	2
Rechtsgrundlagen	2
Weiterführende Informationen	2

Beihilfe zu Pflegeleistungen - Auskunftserteilung

Beihilfe zu Pflegeleistungen erhalten Beihilfeberechtigte für sich oder ihre berücksichtigungsfähigen Angehörige, wenn sie pflegebedürftig sind und die Voraussetzungen für die Zuordnung zu einem Pflegegrad nach dem Sozialgesetzbuch erfüllen.

Voraussetzungen

- **Unmittelbares Beamtenverhältnis zum Land Berlin oder Sie sind Empfänger/in einer Hinterbliebenenpension des Landes Berlin**
- **Sie oder Ihre privat versicherten Angehörigen sind pflegebedürftig**
Pflegebedürftigkeit im Sinne der §§ 14 und 15 des Elften Buches Sozialgesetzbuch (Feststellung eines Pflegegrades).

Erforderliche Unterlagen

- **Pflegekassenbescheid der zuständigen privaten oder gesetzlichen Pflegekasse**
 - über die Bewilligung eines Pflegegrades und der zuerkannten Pflegeleistung
 - über die Bewilligung eines Pflegehilfsmittels oder
 - weitere Unterlagen der Pflegekasse über bewilligte Leistungen
- **Nachweise über die Aufwendungen durch Belege**
Kopien oder Rechnungsdurchschriften sind ausreichend.

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **Landesbeamtengesetz (LBG) § 76**
(<https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-BGBE2009V26P76>)
- **Landesbeihilfeverordnung (LBhVO) §§ 37 bis 40**
(<https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-BhVBErahmen>)
- **Sozialgesetzbuch Elftes Buch (SGB XI) §§ 14, 15**
(<https://www.sozialgesetzbuch-sgb.de/sgbxi/14.html>)

Weiterführende Informationen

- **Webseite des Landesverwaltungsamtes Berlin**
(<https://www.berlin.de/landesverwaltungsamt/beihilfe/>)
- **Beihilfe zu Krankheitskosten - Auskunftserteilung (Dienstleistung)**
(<https://service.berlin.de/dienstleistung/329535/>)
- **Beihilfe zu Psychotherapie, Reha-Maßnahmen, Zahnbehandlungen - Auskunftserteilung (Dienstleistung)**
(<https://service.berlin.de/dienstleistung/355045/>)